

Trakt. 6 Postulat CVP Schulhaus West

Sehr geehrter Herr Präsident
sehr geehrte Damen und Herren

In seiner Antwort auf das Postulat kommt der Stadtrat zum Schluss, dass aufgrund der bis jetzt bekannten Schülerzahlen der Bedarf für ein neues Schulhaus im Gebiet Chur West nicht ausgewiesen sei.

Ebenso weist er auf tief greifende Veränderungen im schweizerischen und kantonalen Schulsystem hin, die grossen Einfluss auf den Bedarf an Schulräumen in der Stadt Chur haben werden.

Die zukünftige Nutzung des Florentinischulhauses ist zur Zeit noch völlig ungewiss und Gegenstand von Abklärungen. Die Option eines Schulhausneubaues in Chur West wird im Bericht ausdrücklich erwähnt. Der Stadtrat rechnet mit einer Entscheidung bis frühestens im Jahr 2011.

Bis dahin sollten die notwendigen Grundlagen für eine seriöse Standortabklärung für ein neues Schulhaus erarbeitet sein.

Die demografische Entwicklung der Churer Bevölkerung lässt ebenfalls nicht auf eine markante Zunahme der Schülerzahlen hoffen. Viel eher scheint das Gegenteil der Fall zu sein.

Der Stadtrat stellt denn auch fest, dass für die nächsten Jahre kein erhöhter Bedarf an Schulräumen besteht.

Als Bewohner des Gebietes Kalchbühl und als Baumeister habe ich grundsätzlich natürlich viel Sympathie für dieses Postulat. Wir sollten jedoch, trotz Wahlkampf, Vernunft walten lassen und nicht Postulate auf Vorrat produzieren.

Die Postulanten scheinen ohnehin offene Türen einzurennen, da ihre Forderung nach Bedürfnisabklärung bereits erfüllt ist.

Sehr geehrte Damen und Herren
ich bitte Sie aufgrund dieser Überlegungen das Postulat abzulehnen.

Chur, 15.05.08
Franco Lurati, Gemeinderat FDP